

Geiger-Preis für Schavan

Potsdam – Die zurückgetretene Bundesbildungsministerin Annette Schavan (CDU) erhält in diesem Jahr den Abraham-Geiger-Preis. Die Auszeichnung würdigt Verdienste um das Judentum. Schavan sei es zu verdanken, „dass die jüdische Theologie nach fast 200 Jahren endlich als Fach an einer

deutschen Universität etabliert werden kann“, teilte das in Potsdam ansässige Abraham Geiger Kolleg am Montag mit. Schavan habe durch ihr Engagement „die Gleichberechtigung mit den christlichen Theologien und dem Islam hergestellt“, hieß es. Das Abraham Geiger

Kolleg an der Universität Potsdam ist das erste liberale Rabbinerseminar in Deutschland seit dem Holocaust. Der Preis erinnert an den großen Denker des liberalen Judentums, Abraham Geiger (1810-1874). Die Auszeichnung wird am 19. März in Potsdam verliehen und ist mit 10 000 Euro dotiert. DPA